

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

165 (19.6.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 165.

Erstes Blatt.

Freitag den 19. Juni

1885.

2.2.

Bekanntmachung.

Die Hundemusterung pro 1885 betreffend.

Die diesjährige Musterung der Hunde in der Stadt Karlsruhe wird am 18., 19. und 20. Juni d. J., jeweils von früh 9—12 und Mittags 1/2—6 Uhr, in dem städtischen Versteigerungslocal (Eingang vom großen Rathhaushof her, neben der Fackel) vorgenommen werden.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß nach §. 1 des Gesetzes vom 21. November 1867 jeder Besitzer eines über 6 Wochen alten Hundes denselben bei der Musterung der dazu bestellten Commission vorführen zu lassen und nach dem Gesetze vom 22. Mai 1875 für denselben ohne Rücksicht auf das Geschlecht für das von einer Musterung zur andern laufende Jahr eine Taxe zu entrichten hat, welche in den Gemeinden von 4000 und mehr Einwohnern auf 16 M. festgesetzt ist. Nach §. 5 des ersterwähnten Gesetzes verfällt derjenige, welcher die Vorführung eines Hundes bei der Musterung unterläßt, in eine polizeiliche Strafe des doppelten Betrags der außerdem nachzuerhebenden Taxe.

Karlsruhe, den 22. Mai 1885.

Groß. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

Civ.Nr. 14012. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Adolf Eberius von Karlsruhe, Inhabers der Firma „D. Gröninger“, wurde nach Abhaltung des Schlußtermins durch Beschluß Groß. Amtsgerichts hier vom Heutigen aufgehoben.

Karlsruhe, 9. Juni 1885.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.
W. Franke.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken erhalten: von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden für den Verein „Mädchenfürsorge“ 100 M., von Ihrer Hochgeborenen Frau Gräfin Rhena von Lenz für denselben Verein 20 M.; für Abtheilung II. (Krippe) von Freiherrn L. v. Schilling, Major a. D., aus dem überschüssigen Theil einer Prozentsache 50 M.; Ofenfabrikant Louis Kiefer durch Nachlaß einer Rechnung für 1885: 5 M.; für Abtheilung III. für die Kinder-Soolbadstation Dürreheim: von Frau v. Ravensburg, geb. Frein Gayling v. Altheim, einen Pack Kinderleidungsstücke; Frau Domänendirector Kilian 5 M.; Frau L. B. 20 M.; Herrn Generalarzt a. D. Dr. Hoffmann 10 M.; Frau Louis Traumann Wwe. 10 M.; Herrn Heinrich Lange 3 Tische; Frau und Fräulein Wilsch 20 M.; N. Sch. 2 M.; aus Sammlung in der Viktoria-Schule 85 M. 84 Pf.; Frau v. Pfeuffer und Frau v. Haber je 20 M.; Frau Fühly 10 M.; Ungenannt 5 M.; Ungenannt 6 M.; Herrn Rentner Heinrich ein Kinderbett mit Bettstelle; für den Verein „Mädchenfürsorge“ vom Frauenverein Adelsheim 20 M. Für diese reichen Gaben sprechen wir hiermit öffentlich unsern ehrerbietigsten, verbindlichsten Dank aus.

Der Vorstand.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.1. Versammlung am Samstag den 20. Juni d. J., nachmittags 4 Uhr, Sofienstraße 14: Vorlage der Altardecke für Zummendingen, Mitteilungen über Vereinsangelegenheiten.

K. W. Doll.

Fröbelverein.

8.5. Eintritt in unsere beiden Kindergärten Douglasstraße 22 und Luisenstraße 6 täglich; Schulgeld für das Kind monatlich 3 M. und 2 M. Die Fröbelsche Erziehungsmethode ist von den bedeutendsten Autoritäten als vorzüglich anerkannt. Anmeldungen in den Lokalen und bei dem Unterzeichneten.

Gg. Laengin, Stadtpfarrer, Hirschstraße 48.

Freiwillige Feuerwehr.

Sonntag den 12. Juli d. J. feiert die

Freiwillige Feuerwehr Königsbad

ihr 25jähriges Stiftungsfest, wozu unser Corps eingeladen ist.

Diesem Kameraden, welche an diesem Feste Theil nehmen wollen, haben sich längstens bis zum 22. Juni bei unserm II. Adjutanten Carl Schwandt anzumelden, woselbst auch von dem Festprogramm Einsicht genommen werden kann.

Das Corps-Commando.
Doering.

Fr. Maisch.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 19. Juni l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Stephaniensstraße 98 (Pfeindnerhaus) nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Mannekleider, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 1 Kanapee, 1 Schreibsekretär, 1 Chiffoniere, 2 Kommoden, 1 Kleiderkasten, 2 Nähtischen, 1 Spieltsch, 1 runder Tisch, 1 Nachtsch, mehrere Stühle, Bettladen mit und ohne Rost, Kopfkissenmatrassen, 1 Standuhr, Spiegel und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 15. Juni 1885.

J. Knab, Waisenrichter.

2.1.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 22. Juni l. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden in der Sophienstraße 13 im untern Stock nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 gold. Taschenuhr, bib. Kleider, 2 Kanapees mit je 6 Polsterfesseln (grau Wolldamast), 1 Kanapee, braun, 1 Schreibsekretär, 1 gr. Schreibtisch mit Aufsatz, 1 kleines Tafellavier, versch. Tische, Stühle, worunter 1 Schauelsstuhl, 1 Auslagenkasten mit Glascheiben, 1 Bücherschrank,

Vergebung von Kothabfuhr.

2.2. Die Groß. Wasser- und Straßenbau-Inspection Karlsruhe vergibt im allgemeinen Submissionsweg die Abfuhr des in der Zeit vom 1. Juli 1885 bis mit 15. Mai 1886 auf der Landstraße Nr. 79, Strecke von Mühlburg bis Ort Knielingen resp. von Kilometer 0—2, sich ergebenden Straßenkothes, Staubes und Grabenaushubes.

Schriftliche Angebote sind verschlossen, portofrei und mit obiger Aufschrift versehen, längstens bis zum 30. Juni l. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem Inspections-Bureau, Westendstraße Nr. 64, einzureichen, wo bis dahin die Vertragsbedingungen zur Einsicht der Bewerber offen liegen.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Adlerstraße 19, zwei Stiegen hoch, ist eine Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 5 schönen Zimmern mit Küche, Glasabschluß, Gas, Wasserleitung, Kellerabtheilung und Holzstall; dazu können eine Kammer und 2 Mansarden oder 3 Kniestock-Mansardenzimmer abgegeben werden.

*3.2. Akademiestraße (neue) 40 ist der erste Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Badelabiet, Garderobe etc., auf den 23. Oktober event. auch früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder durch W. Gutekunst, Akademiestraße 15.

*Durlacherstraße 99 ist eine Wohnung von einem Zimmer und Alkov an ruhige Leute zu vermieten.

*2.2. Hirschstraße 15 ist die Parterrewohnung, bestehend in 6 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

*3.1. Hirschstraße 16 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

Hirschstraße 25 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hintergebäude, parterre.

Hirschstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und allem übrigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

2.2. Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern und Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei W. Schindler, Waldstraße 22.

2.2. Kaiserstraße 23 sind 2 Zimmer, auf die Straße gehend, nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Kaiserstraße 165 sind der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 4 schönen Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

1 Steh-Tagore, Kommoden, Chiffonniere, Nachttische, 1 Küchens-, 1 Flaschen- und 1 Aktenschrank, 1 Fliegenschrank, 3 Betten mit Rohbaarmatratzen, 1 Kinderbett, Wanduhren, 1 Standuhr, 1 Spieluhr, 1 Heller'sches Musikwerk, Spiegel, Bilder, ausgestopfte Vögel in Glaskästen, Zeitchriften, kleine und große Fässer, Fackel, Zuber, Ständer, 1 Badzuber, Küchens- und Gartengeräte aller Art, 1 Bienenhaus, Vogelbuden, 1 großer Cactus- und 1 Kirschlorbeerbaum in Kübeln, Leitern, Drahtgitter und sonst verschiedene brauchbare Gegenstände, wozu Kaufliebhaber freundlichst einladet Karlsruhe, den 16. Juni 1885.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Kurz- und Weißwaaren-Versteigerung.

3.3. Freitag den 19. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrage Amalienstraße 39, im Laden, wegen vollständiger Geschäftsaufgabe zu jedem Höchstgebot gegen Baarzahlung versteigert:

Herrenkrägen, eine große Partie moderner Fantasie-, Stein- und Stoffknöpfe für Damen, eine große Partie schöner, farbiger Näh- und Knopflochseide, Strumpflängen, Besatzartikel, farbige Lihen und Bänder, verschiedene Haarwolle, feine, schwarze Treffen für Herren- und Damenkleider, Knopfformen, Kinderhandschuhe und sonst noch Vieles; ferner: 1 Schränkchen, 2 Polster- und 2 Rohrtabourets, 2 Spiegel, eine Partie Holzstischen sowie eine Partie rother Schwämme, 1 vollständige Badeneinrichtung, bestehend in 3 Glasfästen, Badentischen, Schäften, 1 Waage zc.

wozu Liebhaber, besonders Wiederverkäufer, höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

3.1.

Fahrrad-Versteigerung.

Montag den 22. Juni 1885, Vormittags 9 Uhr beginnend, werden wegen Todesfall Douglasstraße 16, eine Treppe hoch, gegen Baarzahlung versteigert:

2 vollständige gute Betten mit Rohbaarmatratzen, 2 Dienstmöbelbetten, 1 Schlafkanapee mit Rohbaarmatratze, 1 rothbraunes Plüschkanapee, 1 Büffet in Nußbaum, Rohrstühle, 1 Herrenschreibtisch, 1 fein geschnitzter Gewehrschrank in Nußbaum, 2 Spiegel, 2 Ovaltische, 2 Delgemälde (Jagdstücke), 1 Globus, 2 Nachttische, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Waschkommode, Weiszeug und Kleider, 1 Pelzmantel, eine vollständige Kücheneinrichtung (Herd, Küchenschrank, Kupfer-, Eisen- und Messinggeschirr), 1 Kistritz und Verschiedenes; ferner: 3 Jagdgewehre, Jagdhübl, Jagdtasche und verschiedene Jagdgeräthschaften, einige Hirsch- und Rehgeweihe (Abnormitäten), ausgestopfte Vögel zc.

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

6.2. Kaiserstraße 69, zwei Treppen hoch, sind zwei hübsche Wohnungen, 6 und 4 Zimmer nebst allem Zugehör, Gas, Wasser, Entwässerung zc., zu vermieten.

3.3. Lessingstraße 24 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und einem Mansardenzimmer, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Die Wohnung kann jeden Nachmittag von 2 Uhr an eingesehen werden.

Lessingstraße 38 ist auf 23. Juli eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 4 großen Zimmern, Keller, Küche mit Wasserleitung. Näheres zu erfragen im Laden.

3.3. Rüppurrerstraße 32 ist im Neubau im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im untern Stock.

Scheffelstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenraum des Speichers, auf 23. Juli zu vermieten.

Stephanenstraße 49 ist eine freundliche Entresol-Wohnung, bestehend in 6 Räumen, Küche, Vorplatz nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

2.2. Zu vermieten auf 23. Juli eine gesunde Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller zc. an der Mühlburger Landstraße, bei Handlungsgärtner Hummel.

Zu vermieten

auf 23. Oktober in der Kriegstraße, nahe dem Bahnhofe, eine schöne Parterrewohnung von 4-5 Zimmern, Badzimmer, Garten am Haus und allem Zugehör an eine kleine Familie, durch das Bureau von B. Kossmann, Zirkel 24. 2.2.

3.2. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Keller und Wasserleitung nebst 2 Mansarden, wovon die eine betzbar, habe ich in meinem Hinterhaus im 3. Stock auf 23. Juli zu vermieten. Max Hoff, Waldstraße 49.

Kronenstraße 30

ist auf 23. Juli d. J. eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkoven, Küche, Keller, Speicher nebst Gas- und Wasserleitungseinrichtung, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. 6.5.

In meinem sehr gut ausgetrochneten Neubau, Ecke am Schwimmschulweg und Kaiserstraße, habe ich 4 Wohnungen von je 3 großen Zimmern, sowie 2 Wohnungen von 7 Zimmern, Speisekammer, 2 Mansarden, 4 Kellern zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet

und können auf 23. Juli oder früher bezogen werden. Näheres Luisenstraße 2b oder täglich von 2-6 Uhr im Neubau.

J. Held.

Villa im Hardtwaldstadtheil.

Eine hochelegante, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Villa, enthaltend 12 Zimmer, Badzimmer, Speiseaufzug, Mansarden, Garten, Balkon und Veranda zc., ist wegen Wegzug auf Oktober zu vermieten. Näheres bei E. Grenzbaier, Kaiserstraße 132.

3.3. Laden mit Wohnung, Adlerstraße 44, nächst dem Bahnhofe, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Man wende sich an den Eigenthümer: Waldstr. 13, parterre.

Laden

zu vermieten per 23. Oktober. Näheres bei G. Nusser, zum Englischen Hof.

Ein Laden

ist mit oder ohne Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 11 im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

Auf den 23. Oktober oder auch früher ist in der besten Geschäftslage der Kaiserstraße ein großer Laden nebst anstößenden Räumlichkeiten zu vermieten. Adressen an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Eine kleine Beamtenfamilie (2 Personen) sucht auf 23. Juli oder auf längstens 1. September d. J. eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör zu mieten. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes einbringen.

3.2. Auf 23. Oktober wird eine Wohnung von 6-8 Zimmern im westlichen Stadttheil gesucht. Anträge mit der Chiffre E. F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf den 23. Oktober wird von einer ruhigen Familie (2 Personen) eine saubere Wohnung im 2. oder 3. Stock von 3 bis 4 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung im westlichen Stadttheil gesucht. Offerten werden unter Chiffre W. G. postlagernd erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein großes, schön möbirtes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 231.

2.2. Zwei gut möbirtes Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer) sind sofort oder auch später zu vermieten: Akademiestraße 32, eine Treppe hoch.

2.2. Ein großes, gut möbirtes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 44, parterre.

3.3. Rüppurrerstraße 32 sind zwei Mansardenzimmer mit Kochofen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Hirschstraße 23 ist ein freundlich möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Douglasstraße 11, parterre, nächst der Kaiserstraße, sind Wohn- und Schlafzimmer, fein möbirt, auf Wunsch werden dieselben auch einzeln abgegeben, sogleich oder später zu vermieten.

Kreuzstraße 22, eine Treppe hoch, in der Nähe des Marktplatzes, ist ein nach der Straße gehendes, möbirtes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten.

Kronenstraße 45 sind im 2. Stock zwei schön möbirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Schloßplatz 7, parterre, ist ein möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Schürmerstraße 5 (Hardtwaldstadtheil) ist ein gut möbirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Schützenstraße 78, parterre, ist ein möbirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

Ein hübsch möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Herrenstraße 22 im 2. Stock links.

Douglasstraße 22 ist im 3. Stock auf 15. Juli ein schön möbirtes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Waldstraße 63 (Ludwigplatz), eine Treppe hoch links, ist ein hübsch möbirtes, freundliches Zimmer, auf den Ludwigplatz gehend, an einen Herrn sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

Magazin,

große Räumlichkeiten, zu vermieten: 88 Rüppurrerstraße 88. 3.2.

Zimmer-Gesuch.

Eine Dame sucht sofort ein bis zwei Zimmer in gutem Hause mit oder ohne Pension. Offerten unter J. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten pünktlich unterzieht, wird von einer kleinen Familie auf's Ziel gesucht: Waldstraße 38 im 3. Stock links.

2.2. Ein Dienstmädchen wird auf 23. d. Mts. gesucht: Schützenstraße 59 im 3. Stock.

Für sogleich und auf nächstes Ziel finden gute Stellen: Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen sowie Dienstpersonal aller Art für hier und auswärts. Dasselbst können Mädchen billig wohnen: Herrenstraße 29, parterre.

2.2. Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sowie Küchenmädchen finden sofort und auf's Ziel Stellen. Näheres durch Frau Franz, Waldhornstraße 27.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Tüchtige Schlosser

finden dauernde Beschäftigung bei L. Stubach, Hof-Schlosser, Herrenstraße 27.

2.2. Eine tüchtige Verkäuferin wird per 1. August in ein hiesiges Garn- und Strumpfwaren-Geschäft gesucht. Offerten besorgt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. 100.

6.4. Mädchen in eine Trinkhalle gesucht: Amalienstraße 34.

3.2. Stellen

finden: eine Köchin, 2 Kellnerinnen, 2 Hausmädchen, Geschäftsbüreau: Adlerstraße 13 im Laden.

suchen: 1 Zimmermädchen, 6 Hausburschen, 2 Ladnerinnen.

Knecht-Gesuch.

* Ein fleißiger, womöglich stadtkundiger Bursche findet sofort Stelle: Augartenstraße 49.

Kaufrau-Gesuch.

* Adlerstraße 41 wird im 3. Stock für die Frühstunden eine ehrliche und reinliche Monatsfrau gesucht.

Dienstpersonal

aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärts durch das Haupt-Platzungs-Büreau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann bei uns als Lehrling eintreten.

Dreyfus & Siegel,
Kaiserstraße 197.

Zimmermädchen.

2.2. Ein sittsames, anständiges Frauenzimmer, welches gut Kleider machen, frisieren, nähen und bügeln kann, sehr zu empfehlen ist, noch nie in Karlsruhe gedient hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen und guter Behandlung Stelle. Eintritt nach Wunsch. Näheres im Büreau von **B. Kossmann**, Zirkel 24.

Gefunden.

* Ein Pfandschein wurde gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr Steinstraße 16 im 3. Stock des Hinterhauses abgeholt werden.

3.2. **Bedeutend unter'm Preis** habe im Auftrag zu verkaufen: eine große Partie feines Porzellan, als: Platten, Teller, Sauciers, Tassen etc., etliche Teppiche, schönes, versilbertes Geschloß (Kübel, Gabeln, Messer, Schöpfkessel etc.), Reste von Kleiderstoffen für Herren, Tischtücher und Servietten, 1/10 Biergläser etc., im **Auktions-Geschäft von B. Kossmann**, Zirkel 24.

Verkaufs-Anzeige.

* Mühlburg. Zwei fette Schweine sind zu verkaufen: Rheinstraße 264.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchter Gummistrumpf für eine Frau, bis über das Knie reichend, wird zu kaufen gesucht. Anerbieten beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

A. Dwis, Durlacherstraße 60, kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe, Stiefel sowie alte Cylinderhüte und zahlt dafür annehmbare Preise.

Möbel-Verkauf!

Sämtliche Holz- und Polstermöbel und Betten für Zimmer-Einrichtungen, Teppiche, Tischdecken, Spiegel und Bettfedern in großer Auswahl zu den billigsten Preisen stets auf Lager bei **P. Hirt**, Müppurrerstraße 17.

Reine Natur-Weine.

Von dem Weinproduzenten der **Villa San Rocco** in **Porto Ferrajo**, Insel Elba, wurde mir der Verkauf seiner Weine übertragen. Dieselben sind als reinste **Naturweine** garantiert und empfehle solche zu nachstehenden Preisen:

Moscato, per Flasche M. 2.50, weisser süßer Wein, hochfeine Qualität.
Anzoules, per Flasche M. 2.50, weisser süßer Wein, Ersatz für feinen Madeira.
Aleatico, per Flasche M. 2.50, rother süßer Wein, von ganz eigenartigem Aroma (Genre Alicante).

San Giveto, per Flasche M. 2.—, rother herber Wein, Ersatz für guten Bordeaux.
Blancone, per Flasche M. 1.60, bester weisser, trockener Wein.

Die Weine haben durch die Beschaffenheit des Bodens der Insel Elba einen gewissen Eisengehalt und sind daher als **Sanitätsweine** ganz besonders zu empfehlen.

Lud. Dörflinger,
Waldstrasse 45.

Tischweine,
garantirt naturrein,

Kaiserstübler	per Flasche ohne Glas	M. —.40,
Tischwein II		M. —.50,
I		M. —.60,
Markgräfler II		M. —.80,
I		M. 1.—,
Burgünder II		M. —.70,
I		M. —.90,
Affenthaler		M. 1.40,

empfehlte
Julius Hoeck,
Weinhandlung, Kriegstraße 28,
zunächst der Ecke der Kronenstraße.

Niederlagen bei den Herren
G. Carlein, Marienstraße 2,
P. Fischer, Lessingstraße 22,
G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
G. Häber, Karl-Friedrichstraße 15,
H. Klingele, Schützenstraße 20,
B. Merkle, Kaiserstraße 160,
G. Richter, Bähringerstraße 77,
H. Wolfmüller, Müppurrerstraße 40.

Beste

rothe und weiße
Tischweine,
sowie vorzügliche
in- und ausländische
Tafelweine

in Flaschen zu mäßigem Preis empfiehlt
Louis Lauer,
Großh. Hoflieferant

Malaga, Portwein, Tokayer.

Erdbeerwein

(hochfeiner Dessertwein)
bei

Louis Lüder,
Westendstraße 20.

Bordeaux, Burgünder.

Zum Ansehen von Früchten

empfehle:
reinen **Fruchtbranntwein** per Ltr. 45 Pf.,
bei 5 Ltr. à 40 Pf.,

ächten Nordh. **Kornbrannt-**
wein per Ltr. 65 Pf.,
bei 5 Ltr. à 60 Pf.,

sowie ächtes altes **Kirschen u. Zwetsch-**
genwasser billigt bei 5.5.

And. Dörtzbach,
Ecke der Bürger- und Blumenstraße 21.

Seeforellen per Pfd. 1 M. 80 Pf.,
Rheinsalm per Pfd. 2 M. 50 Pf.,

Soles per Pfd. 90 Pf.,
Felchen per Stück 80 Pf.

heute eintreffend bei
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Block-Chocoladen,

vorzügliche Qualitäten, garantirt rein,
von 1 Mk. an das Pfd.
empfehlen

Carl Lindörfer & Cie.,
Conditoreiwaaren- & Chocoladen-Fabrik,
Herrenstrasse 32. 3.1.

Westf. Schinken

mit und ohne Knochen, ganz und im
Auschnitt, sowie feinste **Cervelat-**
und **Salamiwurst** empfiehlt 2.1.

Wilhelm Pfeiffer,

F. X. Weißbrod's Nachfolger.

Münchener 12.9.

Sommer-Lagerbier,

Brauerei Gebrüder Schmederer,
à 30 Pfg. per Flasche empfiehlt in
vorzüglicher Qualität

Victor Merkle.

Flaschenbiere:

Prinz'sches Lagerbier	per Flasche	18 Pf.,
Exportbier		20 Pf.,
"Nitterbräu		
Schwesinger Lagerbier		20 Pf.,
Exportbier		22 Pf.,
Culmbacher		
dunkles Exportbier		30 Pf.,
lichtes Salon-Tafelbier		30 Pf.,
Sang'sches Gesundheits-		
bier		45 Pf.,

frei in's Haus, empfiehlt
Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigplatz 57.

Flaschenbiergeschäft

von
Jos. Lorenz,

Beierthemer Allee Nr. 20,
empfehle einen ausgezeichneten Stoff Bischoff-
schen Lagerbiers die Flasche zu 20 Pfennig.
Jedes Quantum wird frei in's Haus geliefert.
Um freundliche Aufträge bittet
6.5. der Obige.

Täglich frischer Estragonsenf
ist zu haben in der Senffabrikation von
J. J. Samsreither,
Bahnhofstraße 30.

Stäffurter

Badesalz

empfehle
die Material- und Farbwaaren-
Handlung von

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Fromage de Brie

frisch eingetroffen bei
Franz Röttinger,
2.2. Ludwigplatz 61.

Reise-Seifen

in eleganten Metallboxen per Stück
50 Pf. aus der Fabrik von **Wolff
& Schwindt** empfiehlt

L. Haemer,
Friseur,
Kaiserstraße 74.

**Oelfarben, feinst gerieben,
Fußbodenlacke,
Parquetwische, sowie
Insektenpulver,
Schwabenpulver,
Camphor, 3.2.
Naphthalin,
Benzentinktur**

empfehl
M. Hofheinz,
Ecke der Douglas- und Akademiestraße.



Oelfarben,
in gereinigtem Oel,
stets frisch angerieben.
Laque u. Bronzen.
Fußbodenglanzack
in allen Farbtönen
von vorzüglicher
Glanzkräft und
grosser Haltbarkeit
empfehl
die Material- und
Farbwarenhandlung
von
Julius Dehn,
Zähringerstrasse 55.

Oelfarben

in allen Sorten, mittelst eigener
Gaskraftmaschine fein abgerie-
bene, strichfertig und gut trock-
nend hergerichtet,

Lacke und Firnisse

empfehl die Material- und Farbwa-
renhandlung von

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Fußboden-Glanzack

in jeder beliebigen Farbe, schnell und hart
trocknend, empfehl billigst

A. Bürger, Maler u. Tüncher,
Hirschstraße 25.

Auch wird das Lackiren der Fußböden be-
sorgt und billigst berechnet.

Sommerkorsetten

aus Tüll empfehl zu bekannt billigen
Preisen das

Korsettengeschäft

Gg. Baur,

27.9. Kaiserstraße 124 h.

2.1. Wir empfehlen für die Reise-
Zeit:

Neuheiten
in seidenen u wollenen Tüchern
in großer Auswahl.
Weiß & Kölsch.

Fertige Betttücher,

Stück M. 1.50 und M. 2.—,
sind wieder am Lager.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Krausen

6.4. und
Krausenreste,
neueste Sachen, billigste Fabrik-
preise.

Oscar Beier,

Ritterstraße 4, Kaiserstr. 141,
am Zirkel. am Marktplatz.

Condensirte Milch

der **Swiss Dairy Co., Act.-G., Luzern und Cismar.**
Keine ungezuckerte Milch ohne jeden Zusatz.

Bestes Kinder-Nährmittel.



Gutachten der ersten wissenschaft. Autoritäten gratis u. franco.
Einfährige Haltbarkeit garantiert.

Zu haben in Delikatesz-, Kolonialwaaren- und Droguen-Handlungen.
Vorrätzig in Karlsruhe bei Herren **Gustav Döll, Apotheker, Victor Merkle, W.
Bisner;** in Pforzheim: **J. Forstner Wittwe;** in Baden: **Aug. Gaus, Hoflieferant,
Hermann Kab;** in Freiburg: **M. Dietsch-Hetterich, P. Ernst.**
Haupt-Niederlage bei Herrn

4.1.

Max Schwab in Karlsruhe.

Jeder Hausfrau sind

Knorr's gekochte Erbsen-, Bohnen- und Linsenmehle,
die selbst nur mit Wasser gekocht vorzügliche, rasch zubereitete, auch Magenkranken
sehr zuträgliche Suppen geben, zu empfehlen; ebenso

Knorr's Julienne, Grünkernmehl, Hafergrütze, Tapioca-Julienne etc.;
ferner ist Müttern als rationelles Kindernahrungsmittel ganz besonders zu empfehlen

Knorr's Hafermehl oder Gerstenmehl,

15.10.

Knorr's Leguminosen-Präparate

vorzüglichstes blutbildendes u. leichtest verdauliches Nahrungsmittel für alle Lebensalter.
Zu haben in den meisten besseren Apotheken, Colonialwaaren- u. Delikatesen-Handlungen.

Lieler natürliches Mineralwasser

Delikates-Tafelgetränk; schmeckt dem Selterswasser ähnlich und mit Weiswein und Zucker gemischt,
wie Runk-Champagner. Bestes Vorbeugungs- und Heilmittel gegen Husten, Hysterie, Affektionen etc. 63.9.
von L. med. Autoritäten auch bei Harn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen
Ländern in Kisten von 25 Bouteillen an. Preis der ganzen Flasche 30 Pfg. und der halben 20 Pfg.
Bad- und Brunnenverwaltung. Bad Ziel bei Schliengen in Baden.



73 Luisenstrasse 73,

empfehl



Corsetts

in den neuesten und elegantesten Formen.



Niederlage für Karlsruhe bei

Rich. Weissbach, Kaiserstrasse 97,

woselbst sich stets eine grossartige Auswahl von den einfachsten bis hoch-
elegantesten **Corsetts** und **Tournuren** zu äusserst billigen Preisen
am Lager befindet.

Anfertigungen nach Maass in kürzester Zeit.

Reparaturen werden schnell und billigst besorgt.

Die angehäuften vielen **Reste** von **Schmelz-Gimpfen, Fransen, Tressen, Seidenbändern, Marabouts, Krausen, Wachstüchern, Vorhangstoffen, Knöpfen** etc. werden von heute ab zu **jedem annehmbaren Gebote** abgegeben.

Schweizer & Strauss.

NB. Unser Ausverkauf dauert nur noch einige Tage!

Dr. E. Wienecke,
in Amerika approb Zahnarzt,
Kaiserstraße 88 (neben dem Museum).
Sprechzeit: 9—1 und 2—6 Uhr.

3.2.

Kassenschränke,



amtlich

im Feuer erprobt,

vorzüglich gearbeitet,
empfiehlt

Wilh. Schindler,

Waldstraße 22.
Atteste stehen zu Diensten.

Empfehlung.

— Unterzeichneter empfiehlt sein reich assortirtes Lager von **altdeutschen Kachelöfen** in allen Façon und Heizarten; auch werden die Reparaturen und das Reinigen unter billiger Berechnung besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
Ehrtalstraße 43.

Hôtel Grüner Hof.

Einem wohl. hiesigen und auswärtigen Publikum beehren wir uns, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß wir die Leitung unseres Hotels und Restaurants Herrn **Paul Lutz** übertragen haben, und daß derselbe nach jeder Richtung hin bemüht sein wird, durch nur vorzügliche Küche und Keller, aufmerksame Bedienung bei mäßigen Preisen allen diesbezüglichen Anforderungen vollkommen gerecht zu werden.

Hochachtungsvoll

Chr. Hoek's Erben.

Hôtel Grüner Hof.

2.1.

Samstag den 20. Juni 1885

zur Eröffnung

der vollständig renovirten Localitäten sowie des gänzlich neu angelegten Gartens bei günstiger Witterung:

Großes Militär-Concert

von der

ganzen Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

unter persönlicher Leitung ihres Dirigenten Herrn A. Böttge.

Anfang Abends 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Paul Lutz.

Schwarze Sommer-Kleiderstoffe

in

33.

Woll- und Waschstoffen

empfiehlt in **reichhaltiger** Auswahl **billigst**

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

Total-Ausverkauf!

Wegen Geschäftsverlegung und Geschäftsveränderung verkaufe mein großes Waarenlager, bestehend in den neuesten farbigen Damenkleiderstoffen jeder Art sowie in schwarz Cachemire, Batist, Loden, Crêpe, Grenadine etc., schwarz Seide Merveilleux, Sammt- und Seide-Grenadine, Regenmantel- und Confectionstoffen, Garnitur- und Waschstoffen.

Um bis 15. Juli mit meinem Sommerlager vollständig zu räumen, habe eine **zweite Preisermäßigung** eintreten lassen, so, daß sich jetzt die Preise zu kaum der Hälfte des wirklich reellen Werths stellen.

Kaiserstraße
205,

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße
205.

[Aus der Karlsruhe'ger Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 11. d. Mts. gnädigst geruht, den Professor Adalbert Baler an der Realschule in Forzheim in gleicher Eigenschaft an die Realschule zu Konstanz zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 12. d. Mts. gnädigst geruht, den Professor Greule am Realprogymnasium in Eutenheim in gleicher Eigenschaft an die Realschule in Karlsruhe zu versetzen und den Lehramts-Praktikanten Kaser von Kleinlaufenburg zum Professor an dem Realprogymnasium in Eutenheim zu ernennen.

Mittheilungen
aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 20 vom 17. Juni 1885.

Inhalt:

Bekanntmachung und Verordnung
des Ministeriums des Innern:
den Vollzug des Unfallversicherungsgesetzes betreffend;
den Verkehr auf der Karlsruhe-Durlacher Dampfstraßen-
bahn betreffend.

Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung dahier ist erschienen und daselbst zu haben:

Post-Bericht

des Kaiserlichen Postamts in Karlsruhe

für den Sommerdienst 1885

enthaltend:

- 1) Bezeichnung der ankommenden und abgehenden Posten nach Ankunfts- und Abgangszeit bz. der Zugnummer.
- 2) Bezeichnung der Länder, Kurse etc., von und nach welchen die einzelnen Posten bz. Züge Postsendungen befördern, sowie genaue Angabe der Gattungen von Postsendungen, welche mit jeder einzelnen Post Beförderung finden.
- 3) Angabe des Beginns derjenigen Bestellung im Orte, zu welcher die mit den einzelnen Posten eingehenden verschiedenen Postsendungen gelangen und Angabe der Schlusszeit für die mit den einzelnen Posten abgehenden Postsendungen nach den verschiedenen Gattungen getrennt.
- 4) Die Dienststunden der Annahme- und Ausgabestellen.
- 5) Zusammenstellung der täglich stattfindenden Bestellungen im Orte und Landbezirke.
- 6) Verzeichniß der amtlichen Verkaufsstellen für Freimarken etc.
- 7) Verzeichniß der aufgestellten Postbrieffasten und Angabe der Leerungszeiten.

Preis 20 Pfennig.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ch. Müller in Karlsruhe.